

Antwort zur Anfrage

Nr. AF/0079/2015

Beratung im **Stadtrat** am **24.07.2015**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Stadttauben

Antwort:

1. Wie hoch waren die Kosten für die Stadt Koblenz in den letzten drei Jahren für die Beseitigung der Verschmutzung durch die Tauben?

Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz führt keine Sonderreinigungen zur Beseitigung von Taubenkot durch. Die Reinigung der in Rede stehenden Bereiche erfolgt im Rahmen der satzungsmäßigen Straßenreinigung, so dass entsprechende Kosten nicht dargestellt werden können.

2. Wie hoch waren die Kosten für die Stadt Koblenz durch die Anbringung von Taubenabwehrmaßnahmen (z.B. Spikes)?

Die Aufwendungen für die Errichtung von Taubenabwehrmaßnahmen betragen in den Jahren 2014 und 2015 zusammen 26.038,63 €

3. Wurden auch Maßnahmen getroffen um die Vermehrung der Tauben zu verhindern? Wenn nein, warum nicht?

Aus § 2 Absatz 1 Nr. 10 der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Koblenz ergibt sich ein Taubenfütterungsverbot im Bereich von öffentlichen Straßen und Anlagen, wodurch auf ordnungsrechtlicher Ebene eine „natürliche“ Reduzierung des Taubenbestandes erreicht wird.

Weitere Maßnahmen wurden durch das Ordnungsamt der Stadt Koblenz nicht getroffen.

4. Bestünde die Möglichkeit die Anzahl der Tauben zu reduzieren? Wenn nein, warum nicht?

Eine gezielte Reduzierung des Taubenbestandes ist derzeit aus ordnungsbehördlicher Sicht nicht erforderlich, da keine Taubenplage im Stadtgebiet von Koblenz zu verzeichnen ist. Eine Dezimierung verwilderter Haustauben ist aus tierschutzrechtlichen Gründen auch nur dann zulässig, wenn durch das Gesundheitsamt festgestellt wird, dass durch die Tauben eine Gefahr für die menschliche Gesundheit besteht und diese dann als tierische Schädlinge im Sinne des Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) zu betrachten sind. Eine Rücksprache mit dem Gesundheitsamt Mayen-Koblenz hat ergeben, dass in den vergangenen Jahren keine Infektionskrankheiten gemeldet wurden, die durch Tauben verursacht wurden.

5. Gibt es Planungen der Verwaltung in Bezug auf die Reduzierung der Verschmutzung durch Tauben (Taubenvergrämung)? Wenn nein, warum nicht?

Da wie bereits geschildert keine Taubenplage im Stadtgebiet von Koblenz zu verzeichnen ist und somit auch keine Gefahr für die menschliche Gesundheit besteht, existieren keine Planungen hinsichtlich der Reduzierung der Verschmutzung durch Tauben (Taubenvergrämung) von Seiten der Ordnungsbehörde.

6. Gibt es einen Erfahrungsaustausch mit anderen Städten hinsichtlich der Tauben- und Taubenkotbekämpfung?

Der Kommunale Servicebetrieb tauscht sich ebenso wie das Ordnungsamt mit den Städten in Rheinland-Pfalz über allgemeine Fragen aus. Das Thema Beseitigung von Taubenkot wurde im Bereich Abfallwirtschaft/ Straßenreinigung noch nicht speziell angesprochen.